

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 25. September 2017

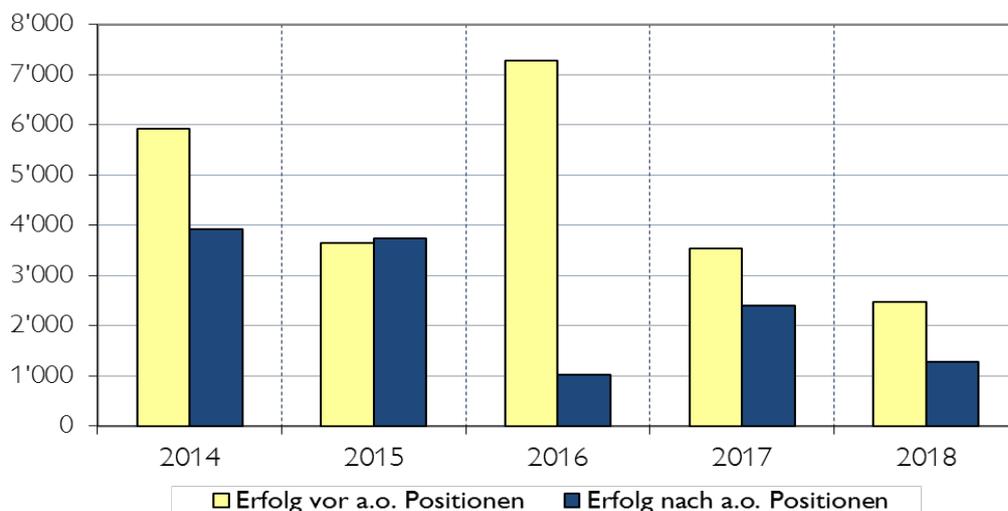
Budget 2018 sieht ein Plus von 1,3 Mio. Franken vor

Das Budget 2018 der Stadt Adliswil sieht bei einem Umsatz von rund 154 Mio. Franken einen Ertragsüberschuss von 1,3 Mio. Franken vor. Im Budget 2017 wird mit einem Aufwandüberschuss von rund 7,2 Mio. Franken gerechnet. Das bessere Ergebnis 2018 gegenüber dem Vorjahr resultiert zur Hauptsache aus höheren Steuererträgen und einem Gewinn aus einem Grundstückverkauf. Der Stadtrat beantragt dem Grossen Gemeinderat, den Steuerfuss von 102 auf 100 % zu reduzieren.

Die hohen Steuererträge in Adliswil sorgten in den letzten Jahren für eine positive Entwicklung im städtischen Finanzhaushalt. Dieser Trend wird sich mittelfristig fortsetzen. Im Budget 2018 sind wiederum Mehrerträge bei den Steuern geplant. Aktuell wird mit 32,8 Mio. Franken gerechnet. Aufgrund dieser hohen Steuereinnahmen wird die Stadt Adliswil im Jahr 2018 eine Zahlung in den kantonalen Finanzausgleich von voraussichtlich 17 Mio. Franken leisten. Weiter positiv auf das Ergebnis der Stadt wirkt sich der Gewinn von 8,8 Mio. Franken aus dem Verkauf eines Grundstücks im Bereich Neugut aus.

Die gestiegene Einwohnerzahl in den letzten Jahren schlägt in diversen Bereichen mit Mehrkosten zu Buche. U.a. in der Bildung und im Sozialbereich werden im Budget 2018 Mehrbelastungen erwartet. Aufgrund der hohen anstehenden Investitionen will der Stadtrat im steuerfinanzierten Haushalt zusätzliche Abschreibungen von knapp 10 Mio. Franken auf den Anlagen des Verwaltungsvermögens tätigen. Diese sollen den Haushalt in den Folgejahren von den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabschreibungen entlasten.

Werte (in CHF 1'000) : 2014 - 2016 Ist-Zahlen, 2017 und 2018 Prognosen



Investitionsrechnung

Das Budget 2018 wird durch die hohen Investitionen belastet, die in den vergangenen Jahren vom Grossen Gemeinderat und vom Souverän bewilligt wurden. Im Jahr 2018 sind Investitionen im Verwaltungsvermögen von rund 39 Mio. Franken vorgesehen. Mit dem geplanten Cashflow können diese mehrheitlich selbst finanziert werden. Der Restbetrag wird mit den vorhandenen liquiden Mitteln finanziert und bedarf keiner Fremdkapitalaufnahme.

Steuerfuss

Aufgrund der erfreulichen Bilanzsituation mit einem Nettovermögen und der mittelfristig positiven Entwicklung der Steuererträge will der Stadtrat die Einwohnerinnen und Einwohner an den Erfolgen der Vorjahre und der positiven Entwicklung teilhaben lassen. Er beantragt deshalb dem Grossen Gemeinderat den Steuerfuss 2018 von 102 auf 100 % herabzusetzen.

Finanzlage

Der budgetierte Ertragsüberschuss von 1,3 Mio. Franken soll dem Eigenkapital gutgeschrieben werden. Das Eigenkapital wird gemäss Finanzplanung per Ende 2018 die Summe von rund 60 Mio. Franken erreichen. Dieser Betrag liegt über der empfohlenen Richtgrösse eines Jahressteuerertrags von rund 52 Mio. Franken.

In der Finanzplanung stehen umfangreiche Investitionen zur Realisierung an. Die gestiegene Einwohnerzahl und die Alterung der Infrastruktur sind der Grund für den höheren Investitionsbedarf. Dank der positiven Entwicklung des Finanzhaushalts in den Vorjahren und der weiteren mittelfristigen Fortsetzung, kann ein erheblicher Teil der anstehenden Investitionen selbst finanziert werden.

Das [Budget 2018](#) und den [Finanzplan 2017 – 2021](#) finden Sie auf der Website der Stadt Adliswil zum Herunterladen.

Gerne beantwortet Farid Zeroual, Ressortvorsteher Finanzen, Ihre Fragen.
Telefon 079 224 80 71, E-Mail farid.zeroual@adliswil.ch